

Hintergrund zum Caritas-Sonntag

Caritas-Sonntag: ein Tag mit langer Tradition

Geschichtlich hat der Caritas-Sonntag eine lange Tradition. Die Kirche hat sich seit über 2000 Jahren nicht nur um Spiritualität und religiöse Bedürfnisse der Menschen gekümmert, sondern Menschen immer auch in konkreten Nöten unterstützt. Linderung von Hunger, Krankheit, Armut, aber auch Bereitstellung von Schlafplätzen und Waschmöglichkeiten sowie Beratung u.v.m. gehörten immer zur Arbeit der Kirche. Im 19. Jahrhundert hat sich daraus die verbandlich organisierte Caritas entwickelt. Der Caritas-Sonntag ist aus dem so genannten Armensonntag hervorgegangen. Zum Armensonntag haben die Kirchengemeinden ein Essen für Bedürftige organisiert.

Caritas-Sonntag: ein Tag der Begegnung

Wie in dem Prozess „Wo Glauben Raum gewinnt“ angeregt, geht es jetzt und in der Zukunft (unter anderem) um eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit von Kirchengemeinden und Orten kirchlichen Lebens. Gemeinsam gestalten sie als sichtbar gelebte Kirche mitten unter den Menschen ihre lokalen gesellschaftlichen Entwicklungsprozesse aktiv mit. Der Caritas-Sonntag bietet eine gute Gelegenheit, um darüber gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Der jährlich im Herbst stattfindende Caritas-Sonntag soll im Besonderen dazu genutzt werden, die Menschen in den katholischen Gottesdiensten, mittels der Pfarrnachrichten oder durch Beiträge auf Webseiten auf dem gesamten Gebiet des Erzbistums Berlin für die Arbeit der Caritas zu sensibilisieren, gemeinsame Schnittstellen mit den Gemeinden zu identifizieren und von bereits gelingenden kooperativen Projekten zu berichten.

Ziel ist es dabei, die konkreten Aktivitäten vorzustellen, die einen Einblick in die Alltagsarbeit und die Sorgen, Nöte und Themen der Menschen vor Ort geben, die täglich begleitet und beraten werden. Der Caritas-Sonntag kann somit helfen, Bekanntheit zu schaffen und neue Kontakte herzustellen bzw. bestehende Kontakte auszubauen, um gemeinsam diakonisch vor Ort wirksam zu sein. So können Caritas und Pastoral inhaltlich verknüpft und zugleich praktisch vernetzt werden.

Caritas-Sonntag: mit Spenden die Caritasarbeit unterstützen

In allen Sonntagsgottesdiensten im Erzbistum Berlin wird eine kleine Spende der Gottesdienstteilnehmenden erbeten. An insgesamt vier Sonntagen im Jahr wird ein Teil dieser Spende zur Unterstützung der Caritasarbeit im Erzbistum Berlin genutzt. Dies wird als Caritaskollekte bezeichnet. Diese Spenden unterstützen sowohl die gemeindliche als auch die verbandliche Caritasarbeit in unserem Erzbistum.